

## **Hans Zender, Komponist und Dirigent**

*im Gespräch mit Meinrad Walter*

*Sendung am Samstag, 17.05.2008, 17:05 bis 17:50 Uhr*

Regelmäßig steht er am Pult des SWR-Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg, doch ein „Pult-Star“ wollte er nie sein. Hans Zender ist Musiker in jenem umfassenden Sinn, den es kaum noch gibt: komponierend, dirigierend, nachdenkend. Der Beruf des Dirigenten gibt ihm Gelegenheit, „in versunkene Welten einzutauchen“, um sie mit dem Orchester auf der Basis gemeinsamer Liebe zur Musik „in einer Art von erotischer Beziehung“ neu zu gestalten.

Ein Lieblingsthema, das Hans Zender vielfach umkreist, ist das Verhältnis von Gegenwart und Tradition. Wie vermeidet man die beiden Irrwege des blinden Traditionalismus und des naiven Traditionsbruchs? Ein künstlerisch gangbarer Weg ist für Zender die „komponierte Interpretation“. So hat er Franz Schuberts berühmten Liederzyklus „Die Winterreise“ für Kammerorchester vielfarbig instrumentiert, um die verstörende Existenzialität des Originals neu erlebbar zu machen.

Nach drei Opern und einer Vertonung des alttestamentlichen Hohenliedes der Liebe „Shir hashirim“ (auch auf CD vorliegend) widmet Hans Zender sich derzeit einem neuen Werk mit dem Titel „Logos-Fragmente“. Die ersten Teile, über den Prolog des Johannes-Evangeliums und andere spirituelle Texte, wurden bei den Donaueschinger Musiktagen 2007 uraufgeführt. Die Leistung des SWR-Vokalensembles und des Sinfonieorchesters rühmt Zender in höchsten Tönen. Galt es doch, eine immens komplexe Harmonik zu realisieren, welche die Oktave nicht in 12 Halbtöne, sondern in 72 Töne unterteilt.

Weitere „Logos-Fragmente“ werden folgen, welche die Grundfrage der Vokalmusik, das Verhältnis von Wort und Ton, jeweils neu stellen und beantworten. Hans Zender komponiert für neugierige Hörerinnen und Hörer, und er rät ihnen: „Hören üben ist das Wichtigste.“

## **Buchtipps**

Hans Zender: Die Sinne denken. Texte zur Musik 1975–2003.

Hrsg. von Jörn Peter Hiekel.

Verlag Breitkopf & Härtel. Wiesbaden 2004.

Hans Zender – Vielstimmig in sich.

Mit Beiträgen von Jörn Peter Hiekel, Richard Klein Ulrich Mosch, Isabel Mundry u. a.

Wolke Verlag. Hofheim am Taunus 2007.